



Antrag

des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Pratteln, 08.08.2025/ dpp

3504 Beantwortung Interpellation Nachtragskredite

1. Text der Interpellation

In den vergangenen Jahren wurden dem Einwohnerrat immer wieder Nachtragskredite zu diversen Baugeschäften zur Genehmigung vorgelegt. z.B. Kultur- und Sportzentrum, Schwimmbad oder die beiden Schulhäuser im Dorfkern. Leider entsteht der Eindruck, dass die Bauvorhaben zu wenig gut geplant und vorbereitet werden und man leichtsinnig mit Steuergeldern umgeht.

Nun meine Fragen an den Gemeinderat:

1. Wie viele, der vom Einwohnerrat gesprochenen Baukredite wurden in den letzten 5 Jahren überschritten? (Auflistung mit Betrag)
2. Wie viele gesprochene Kredite wurden eingehalten?
3. Was für Konsequenzen zieht der GR aus den diversen Nachtragskrediten, um diese zukünftig zu vermeiden?
4. Sind bereits Massnahmen umgesetzt?
5. Ist die Abteilung Bau aus Sicht des GR unterbesetzt?

Ich danke den Gemeinderat für eine schriftliche Beantwortung meiner Fragen.

2. Einleitende Bemerkungen

Unter Vorbehalt seiner Finanzkompetenz hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit auszuweisen, wenn das Budget eine ungenügende Höhe für eine Ausgabe aufweist, für welche dieses Rechtsgrundlage ist. Nachtragskredite auf Positionen, die mit dem Budget (Aufgaben- und Finanzplan) gesprochen wurden (Investitionen bis CHF 300'000 resp. CHF 1 Mio. für Strassen, Werk- oder Energieleitungen), werden durch den Einwohnerrat zur Kenntnis genommen und mit Zustimmung zur Jahresrechnung genehmigt. Nachtragskredite auf Positionen, die mittels Sondervorlage beschlossen worden sind (Investitionen über CHF 300'000 resp. über CHF 1 Mio. bei Strassen, Werk- oder Energieleitungen), müssen mittels Sondervorlage durch den Einwohnerrat genehmigt werden.

3. Beantwortung der Fragen

1. Wie viele, der vom Einwohnerrat gesprochenen Baukredite wurden in den letzten 5 Jahren überschritten? (Auflistung mit Betrag)

Gemäss beiliegender Auflistung wurden in den letzten fünf Jahren (2020 – 2024) 45 Kredite abgerechnet, wovon 19 überschritten wurden. Bei 9 dieser 19 Projekte wurde jedoch ein Erfüllungsgrad von über 100% erreicht, was heisst, dass mehr umgesetzt, als im ursprünglichen Projekt vorgesehen wurde. Ein solches Vorgehen kommt vor, wenn während der Umsetzungsphase nicht vorhergesehene zusätzliche Tätigkeiten auftau-

chen, die dringend notwendig sind oder bei welchen Synergien genutzt werden können. Wenn der Erfüllungsgrad ins Verhältnis mit der Kreditüberschreitung gesetzt wird, dann reduziert sich die Anzahl der Überschreitungen auf 13 Kredite.

2. Wie viele gesprochene Kredite wurden eingehalten?

Gemäss Auflistung waren dies 26 der 45 Kredite. Gemessen an der gesamten Kreditsumme von CHF 41 Mio. betrug die kumulierte Überschreitung CHF 336'000, was 0.82% entspricht.

3. Was für Konsequenzen zieht der GR aus den diversen Nachtragskrediten, um diese zukünftig zu vermeiden?

Insbesondere bei mehrjährigen Projekten können Preisanstiege von Baumaterial sehr schnell zu Kostenüberschreitungen führen. Bei der Sanierung der Haustechnik im Kuspo war dies ein Hauptgrund für die Kreditüberschreitung. Als Massnahme werden die Vorlagen für zukünftige Baukredite mit einem zusätzlichen Antrag hinsichtlich nachgewiesenen Lohn- und Materialpreisänderungen sowie Anpassungen bei der Mehrwertsteuer ergänzt.

4. Sind bereits Massnahmen umgesetzt?

Siehe Punkt 3.

5. Ist die Abteilung Bau aus Sicht des GR unterbesetzt?

Die personellen Ressourcen der Abteilung Bau (Innendienst) sind in Anbetracht des grossen Investitionsvolumens und der vielschichtigen Aufgaben eher knapp. Die knappen personellen Ressourcen werden durch effizientes, fachkundiges und selbständiges Arbeiten der einzelnen Mitarbeitenden möglichst kompensiert.

4. Beschluss


- 4.1 Die Interpellation Nr. 3504 ist beantwortet.

Gemeindepräsident



Stephan Burgunder

Gemeindevorwarter



Beat Thommen

Beilagen

- Kreditabrechnungen 2020-2024